

INHALT

- Investorenworkshop Chemie am 12.4. bei Assolombarda, Mailand
- Vollständigkeitserklärung: Jetzt an den Fristablauf denken!
- Seminar: Transferpreise im deutsch-italienischen Wirtschaftsverkehr
- Seminar: Deutschland - Konsignationslager und Langzeitlieferverträge: Schutz vor Rohstoffwertschwankungen, 19. April in Verona
- Deutscher Gemeinschaftsstand auf der Solarexpo 2011 in Verona

AKTUELL

Investorenworkshop Chemie am 12.4. bei Assolombarda, Mailand

Am 12.04.2011 wird von 10 bis 13 Uhr in Kooperation mit Assolombarda Mailand, Saal Falck, Via Chiaravalle 8, ein Investorenworkshop mit Schwerpunkt Chemie stattfinden. Ziel der Veranstaltung ist es, Kooperationsmöglichkeiten der deutschen Chemiebranche mit dem italienischen Markt aufzudecken und mögliche Kooperationspartner in Kontakt zu bringen.

Zwei Bundesländer, die besonders stark im Bereich Chemie sind, stellen sich vor: Nordrhein-Westfalen und Sachsen-Anhalt. Nach einer Standortpräsentation seitens der Landesförderungsgesellschaften folgt ein Erfahrungsbericht eines ausländischen Investors im jeweiligen Bundesland. Der VCI, Verband der Chemischen Industrie, wird einen allgemeinen Einblick in die Chemiebranche in Deutschland liefern. Ein Vortrag der Partnerkanzlei des Netzwerks „Recht & Steuern“ GSK Stockmann + Kollegen, Spezialist für Investorenbetreuung zwischen Deutschland und Italien, gibt Einblick in die Rahmenbedingungen für ein Investment.

Beim anschließenden Mittagsimbiss und an den verschiedenen Informations-Desks gibt es Gelegenheit für individuelle Gespräche.

Informationen und Anmeldung: Isabell Wisskirchen, wisskirchen@deinternational.it, 02-39800943

FRISTABLAUF

Vollständigkeitserklärung: Jetzt an den Fristablauf denken!

Sind Sie eine italienische Firma, die erfolgreich nach Deutschland exportiert und schon rechtskonform bei einem dualen System registriert ist?

Haben Sie bereits geprüft, dass die Bagatellgrenzen nicht überschritten werden, welche für die Hinterlegung einer Vollständigkeitserklärung vorgesehen sind?

Eine Vollständigkeitserklärung muss online bei der IHK München hinterlegt werden - durch einen Prüfbericht vervollständigt - betroffen sind all die Unternehmen, die auch nur eine der vorgegebenen Bagatellgrenzen überschreiten:

80 Tonnen Glas

50 Tonnen Papier

30 Tonnen Aluminium, Weißblech, Plastik, Verbunde

Achtung: Die nächste anstehende Frist für die Hinterlegung der Vollständigkeitserklärung für den Zeitraum 01.01.2010 - 31.12.2010 läuft am 1. Mai 2011 ab!

Weitere Informationen:

Simona Bellotti, Tel.: +39 02 398009.14, bellotti@deinternational.it

„e-contact“ ist Ihr Informationsinstrument!
e-mail: info@ahk-italien.it



Responsible leadership in times of change

From management to leadership in a *glocal* context

Villa Vigoni, Menaggio (CO)
July 3rd - 6th 2011

The programme “Responsible leadership in times of change” has been developed by the Università Cattolica del Sacro Cuore and the ESB Business School, Reutlingen University. It is part of the broader seminar cycle “From management to leadership in a *glocal* context” which aims at developing insights and successful leaders with a positive *glocal*, i.e. global & local impact. The three and a half day intensive residential programme takes place in an exceptional environment, Villa Vigoni, on Lake Como, the seat of the German-Italian Center of European Excellence.

Addressees

Managers in leading positions with several years of work experience, as well as young potentials in middle management from Germany, Italy and other countries.

Further information:

www.unicattolica.it/3930.html

www.villavigoni.eu

Seminar „Transferpreise im deutsch-italienischen Wirtschaftsverkehr“



Das Business Coaching der DEinternational Italia Srl informiert über Transferpreise im deutsch-italienischen Wirtschaftsverkehr. Experten des Netzwerks „Recht & Steuern“ werden zunächst über die herrschenden Vorschriften in Deutschland und Italien informieren, um anschließend die Problematik anhand praktischer Beispiele genauer zu behandeln.

Das Business Coaching findet statt am 12. April von 16 bis 19 Uhr in den Räumlichkeiten der DEinternational Italia Srl in der Via Gustavo Fara 26, Mailand. Auf Einladung der Demag Cranes & Components S.p.A. findet im Anschluss an das Business Coaching ein Aperitivo für die Teilnehmer statt.

Weitere Informationen:

Carolina Pajé, paje@deinternational.it, Tel. +39 02 398009.52

Seminar „Deutschland: Konsignationslager und Langzeitlieferverträge - Schutz vor Rohstoffwertschwankungen“ am 19. April



Die Rohstoffpreise für Firmen steigen stetig und beeinflussen damit auch die Handelsbeziehungen zwischen Deutschland und Italien. Das Business Coaching „Deutschland: Konsignationslager und Langzeitlieferverträge - Schutz vor Rohstoffschwankungen“ will italienische Exportunternehmen über Möglichkeiten der Absicherung und Korrektur informieren und dabei steuerliche und rechtliche Besonderheiten beleuchten. Die Veranstaltung findet am 19. April um 15 Uhr in den Räumlichkeiten der Confindustria Verona statt. Experten des „Netzwerks Recht & Steuern“ werden die verschiedenen Sachverhalte darstellen und den Teilnehmern für Antworten zur Verfügung stehen.

Weitere Informationen:

Carolina Pajé, paje@deinternational.it, Tel. +39 02 398009.52

Deutscher Gemeinschaftsstand auf der Solarexpo 2011, Verona



12 deutsche Firmen aus der Solarbranche werden sich auf der diesjährigen Solarexpo & Greenbuilding (4.-6. Mai in Verona) am von der DEinternational Italia Srl, Dienstleistungsgesellschaft der Deutsch-Italienischen Handelskammer, organisierten Gemeinschaftsstand präsentieren.

Für italienische Unternehmen, die an einer Zusammenarbeit mit den deutschen Unternehmen interessiert sind, werden im Rahmen der Messe individuelle Kontaktgespräche organisiert.

Auf der Intersolar Europe (8.6.-10.6. in München) organisiert die DEinternational Italia Srl auch in diesem Jahr ein Deutsch-Italienisches Solarforum. Im Anschluss hieran werden für deutsche Unternehmen Matchinggespräche mit den Unternehmen der italienischen Delegation organisiert.

Für weitere Informationen:

Lara Iungo, iungo@deinternational.it, Tel. +39 02 398009.23

NTTCable



BEST OF FIVE™

**Tarifunabhängig -
Exklusiv für Geschäftskunden**

Mit dem Tarifsystem „BEST OF FIVE™“ ermittelt NTTCable an jedem Monatsende rückwirkend anhand der tatsächlich geführten Gespräche den für Sie günstigsten Tarif und nur dieser günstigste Tarif wird Ihnen dann berechnet.

Und damit Sie auch sicher sein können, dass der Wettbewerb nicht doch noch günstiger ist, entsprechen unsere Tarife den wichtigsten Businessstarifen unserer Wettbewerber Telecom, Eritel, TeleTu und British Telecom.

Ihre Vorteile

- Keine zusätzliche Grundgebühr
- Kein Mindestgesprächsvolumen
- Keine Bereitstellungskosten
- Keine Änderung an bestehenden Anschlüssen
- Keine zusätzliche Soft- oder Hardware erforderlich
- Rechnungsstellung immer für den vollen Monat
- Keine Kosten für die Rechnungsübermittlung
- TÜV-zertifiziertes Abrechnungssystem
- Detaillierte Neben- und Kostenausswertung
- 100%ige Transparenz Ihrer Telefonrechnung durch intelligente Controlling-Tools

Für weitere Informationen:

Laura Scifo
Tel. +390296248368
l.scifo@nttcable.it

Wirtschaftsnachrichten aus Italien

- in Zusammenarbeit mit Germany Trade and Invest (GTAI)-

Alternde Gesellschaft auch in Italien ein Thema

Mailand (gtai) - Italien nimmt eine ähnliche demographische Entwicklung wie Deutschland, der Anteil der Bevölkerung über 64 Jahre liegt heute bereits bei über 20% und wird ab 2040 die 30-Prozent-Marke überspringen. Diese Übereinstimmung darf aber nicht zum Schluss verleiten, dass die Strukturen und Konsumgewohnheit in Italien denen in Deutschland entsprechen. Der Markt für "Silverliners" ist in Deutschland bereits voll entwickelt, in Italien steht er noch am Anfang - insbesondere Familienbezug und Wohneigentum machen einen Unterschied. [Mehr...](#)

Innovationsfähigkeit von Unternehmen in Italien gefährdet

Mailand (gtai) - Italien investiert mit knapp 1,3% des BIP weniger in Forschung und Entwicklung als die meisten anderen europäischen Länder. Die öffentlichen Ausgaben sind in den letzten Jahren zwar angehoben worden und sollen trotz Sparprogramm auch in Zukunft wachsen, trotzdem fällt das Land im internationalen Vergleich zurück. Industriecluster werden nun zu Technologiezentren ausgebaut, die akademische Forschung und betriebliche Innovation zusammenführen sollen. Das Vorherrschen von Kleinunternehmen in Italien erschwert die Innovationsförderung. [Mehr...](#)

Italiener lieben den heimischen Strand

Mailand (gtai) - Der italienische Tourismussektor kann sich 2011 zwar voraussichtlich stabilisieren, ein deutlicher Aufschwung nach zwei Krisenjahren wird aber erst ab 2012 erwartet. Bei weiterhin gedämpfter Reiselust der Italiener hoffen die Agenturen 2010 auf ein Anziehen der Nachfrage aus dem Ausland. Ihre Gewohnheiten behalten die Italiener aber auch in schlechten Zeiten bei: Urlaub im heißesten Sommer am Strand - so lange wie irgend möglich. Nach Deutschland zieht es die Italiener kaum, wohl aber die Deutschen nach Italien. [Mehr...](#)

Branche kompakt - Bauwirtschaft (Tiefbau/Infrastrukturbau) - Italien

Mailand (gtai) - Modernisierung und Ausbau der Infrastruktur haben hohe Priorität in Italien. Die Projekte konzentrieren sich auf den Süden des Landes, der Zugriff auf hohe Fördermittel aus dem EU-Strukturfonds hat. Das Stabilitätsprogramm der Regierung 2011/13 sieht allerdings eine Senkung der Infrastrukturausgaben vor. Bei der Umsetzung von Vorhaben treten Verzögerungen auf. Für deutsche Unternehmen bieten sich vor allem Lieferchancen. Als Generalunternehmer spielen ausländische Baufirmen kaum eine Rolle. [Mehr...](#)

Mailand bereitet sich auf die Expo 2015 vor

Mailand (gtai) - Die ersten Ausschreibungen für die Anlage des Ausstellungsgeländes der Expo 2015 in Mailand sind für 2011 angekündigt worden. Von dem ursprünglich geplanten Budget mussten zwar Abstriche gemacht werden, aber es verbleibt immer noch ein Investitionsvolumen von 3,2 Mrd. Euro für das Messegelände selbst. Mehr als 11 Mrd. Euro kostet der bereits begonnene Infrastrukturausbau im Großraum Mailand, der bis 2015 abgeschlossen werden soll. Deutschland hat inzwischen offiziell seine Teilnahme an der Weltausstellung in Mailand zugesagt. [Mehr...](#)

Die Weltwirtschaft gewinnt wieder deutlich an Fahrt. Der Internationale Währungsfonds (IWF) hat seine Wachstumsprognosen auf breiter Front angehoben. Im Weltmaßstab soll die Wirtschaftsleistung 2010 real wieder um 4,8%, im Jahr 2011 um 4,2% zulegen. Impulse werden dabei vor allem aus Schwellenländern erwartet. Größte Wachstumstreiber sind die VR China und Indien.

Zur Erholung der Weltwirtschaft haben nicht zuletzt rund um den Globus aufgelegte Konjunkturprogramme und Kreditstützungsmaßnahmen beigetragen. Nachdem die staatlichen Stützungsmaßnahmen wegen zunehmender Budgetprobleme langsam auslaufen, gilt es für den exportabhängigen deutschen Mittelstand, die Entwicklung einzelner Sparten weltweit näher unter die Lupe zu nehmen und konkrete Geschäftschancen zu erkennen.

In dem neuen gtai-Special "Branchen international" finden Sie detaillierte Informationen zur weltweiten Entwicklung in den Branchen Maschinen- und Anlagenbau, Automobilindustrie, Chemische Industrie, Bauwirtschaft, Elektrotechnik- und Elektronikindustrie, Informations- und Kommunikationswirtschaft, Umwelttechnik sowie Medizintechnik.

Weitere Informationen unter www.gtai.de/branchen-international

Germany Trade and Invest
Gesellschaft für Außenwirtschaft
und Standortmarketing mbH
Villemombler Str. 76
53123 Bonn
Tel.: +49 (0)228-24993-0
Fax: +49 (0)228-24993-212
trade@gtai.de

Delegierter für Italien:
Siegfried Breuer

Kontakt über:
Elham Zamani
Via Gustavo Fara 26
20124 Mailand
Tel.: +39 02-67913.246
Fax: +39 02-67386240
elham.zamani@gtai.de